

Ressort: Technik

Internet-Guru Jarvis wegen Ausspäh-Programm enttäuscht von Obama-Regierung

Washington, 07.07.2013, 07:58 Uhr

GDN - Internet-Pionier Jeff Jarvis ist wegen des Ausspäh-Programms Prism "extrem enttäuscht von der Obama-Administration". In einem Interview mit dem Nachrichtenmagazin "Focus" sagte Jarvis: "Schon lange habe ich immer gewarnt, dass die Regierung sich gerne als größter Beschützer unserer Privatsphäre darstellt. Dabei ist sie das Gegenteil: die größte Gefahr." Über die Daten-Aktivitäten von Firmen wie Facebook oder Google sagte Jarvis: "Es ist eine Transaktion, die auf Gegenseitigkeit beruht. Ja, Google liest meine E-Mails - aber sortiert dafür im Gegenzug die ganzen Spam-Mails aus meinem Postfach aus. Und wenn ich auf Google die nächste Pizzeria suche, dann verwendet die Suchmaschine meinen aktuellen Standort, den ich preisgebe. Schließlich will ich keine Ergebnisse über die Kulturgeschichte der Pizza, sondern eine Adresse möglichst um die Ecke."

Der Internet-Guru hält es für einen "Fehler, Privatsphäre über eine bestimmte Technologie zu definieren. Für mich ist Privatsphäre ein moralischer Grundsatz", so Jarvis.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-17279/internet-guru-jarvis-wegen-ausspaeh-programm-enttaeuscht-von-obama-regierung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com